

AK 65 Ausflug 14. – 17. August 2023

Fritz Schmid hatte zusammen mit Katerina Theierl (Bohemia Travel) diese Reise zusammengestellt.

Am frühen Montag-Morgen (6:30 Uhr) gings los – Helmut K., Wolfgang M., Peter K. und ich - im giftgrünen Renault Bus (Helmut hatte sich den Bus von seinem Sohn ausgeliehen) von Brackenheim, während sich Erich I., Fritz S., Klaus U., Johann B. und Peter G. in einem schwarzen Mercedes Bus (Erich hatte einen Firmenbus organisiert) von Bönningheim auf den Weg machten. Das Tages-Ziel war das schöne 4* Hotel Ensana Health Spa Butterfly in Marienbad, CS. Nach ca. 3 Stunden erreichten wir unser erstes Etappen Ziel, den Golfplatz „Stiftsland“ nahe der tschechischen Grenze. Eine schöngelegene 18 Loch Anlage. Rolf F. und Wolfram B. fuhren aus privaten Gründen jeweils separat.

Im Vorfeld hatte sich das Captains Team verschiedene Spiel Modi ausgedacht. Es sollte um eine Mannschaftsleistung und nicht um einen einzelnen Spieler gehen.

Es wurden 3 Mannschaften eingeteilt: A: 1 - 4, B: 5 – 8 und C: 9 – 11.

Jetzt wurde ausgelost, wer im ersten, zweiten und dritten Flight spielt und wer in der jeweiligen Mannschaft am ersten Tag vertreten sein wird. Helmut zog die 9, Peter K. die 1 und Wolfgang die 5. Das war das 3er Flight. Johann, Erich, Klaus und ich zogen die 4 – 7 – 11 und die 8 = das 2. Flight. Im 3. Flight starteten dann Peter G., Fritz, Rolf und Wolfram mit den Losen 2 – 3 – 6 und 10. Es gewann dann die Mannschaft mit dem besten Ergebnis im Zählspiel – die Spieler der Mannschaft A (1 – 4 Peter K., Peter G., Fritz und Johann) mit insgesamt 390 Schlägen vor Mannschaft C mit 423 Schlägen.

Da es an diesem Tag sehr heiß war, mussten wir unsere heißen Kehlen etwas abkühlen. Danach fuhren wir nach Marienbad zum Hotel.

Für das Abendessen war in einem nur rund 300m entfernten Restaurant für uns reserviert – eine Empfehlung von Katarina. Das Abendessen war so weit ok, aber nicht für alle zufriedenstellend. Anschließend verschlug es uns allerdings noch in einen Irish Pub, direkt neben dem Restaurant.

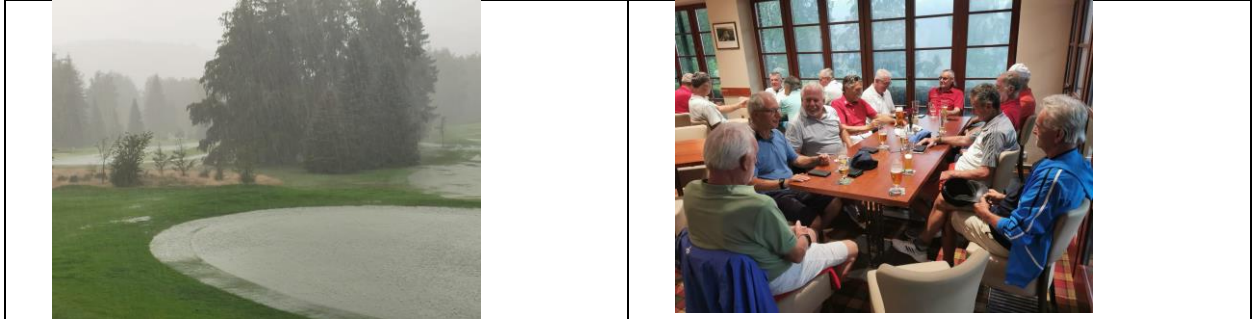


Für den **2. Tag** hatte sich das Captains Team etwas ganz anderes ausgedacht – eine Sonderwertung:

- Abschlag - Ball liegt auf Fairway 1 Punkt
- Abschlag - Ball liegt auf Grün (Par 3) 1 Punkt
- 2. Schlag - Ball liegt auf Grün (Par 4) 1 Punkt
- 3. Schlag - Ball liegt auf Grün (Par 5) 1 Punkt
- Von außen eingelocht 1 Punkt

Vor dem Start wurde wieder ausgelost und so die Flights zusammengestellt. Es sollte aber wieder eine Mannschaftswertung ergeben. Gespielt wurde auf der wunderschönen **Golfanlage Karlsbad**.

Leider konnten wir unser Spiel nicht zu Ende spielen, da es donnerte und blitzte und wir uns in Sicherheit bringen mussten. Ein heftiges Unwetter brach über den Platz und uns herab. Wir zogen uns in das Lokal zurück und beobachteten die Regenmassen. Es stürmte und regnete wie verrückt. Das 18. Grün sah aus, als wäre es ein kleines Schwimmbecken. Deshalb ließen wir die Wertung auch ausfallen und genossen den Tag trotzdem.



Am 3. Tag auf der herrlichen Golfanlage „Königswart“ wurden die Flights wieder ausgelost und es sollte diesmal der gewinnen, der das beste Netto-Ergebnis unter Berücksichtigung des jeweiligen Handycaps erzielt. Und siehe da, Johann hat es mit 36 Netto-Punkten geschafft.



Zum Abendessen hatte Katarina uns einen Tisch in einem Brauhaus reserviert – dem **CHODOVAR**, das bereits im Jahr 1100 entstand. Den Eingang zu finden war beinahe wie eine Schnitzeljagd. Als wir den dann letztendlich fanden, waren wir schon etwas überrascht. Dann, als wir hinein gingen, staunten wir nicht schlecht. Es ging durch aus Felsen geschlagene Höhlengänge an Figuren vorbei bis zum Restaurant-Teil.





Der 4. Tag sollte mit einer Stadtführung in Nürnberg der Erholung dienen. Claudia, die stadtkundige Führerin erwartete uns bereits schon um 11:00 Uhr. Also mussten wir das Hotel rechtzeitig verlassen und uns auf den langen Weg machen. Sie erzählte uns dann z. B., dass die Pegnitz, die durch Nürnberg fließt, meist nur ca. 1m tief ist. Sie erzählte uns allerlei Geschichten über die Historie der Stadt - auch z. B. über die Bedeutung der „Nürnberger Bratwürste“ oder was der Ochse an der historischen Fleisch-Brücke bedeutet. Mehr Informationen über Nürnberg gibt es in der Wikipedia.



Echte Nürnberger Bratwurst auf der Gabel



Der Ochse über uns

Alles in allem war das ein gelungener Ausflug dank unserem Organisator Fritz.